

Rede von Jörg Kubitzki 10.5.2019 (Plenarprotokoll 6/147)

Einführung einer Impfpflicht gegen Masern!

Zum Antrag der Fraktion der CDU - Drucksache 6/7090

Frau Präsidentin, meine Damen und Herren, ich möchte mich hier auch im Namen der Koalitionsfraktionen bei der CDU für die Einbringung des Antrags bedanken.

(Beifall CDU)

Hier geht es um eine Krankheit, die eigentlich schon in diesem Land mal ausgerottet und beseitigt war und jetzt wieder auftritt und gefährlich auftritt. Ich muss allerdings auch sagen, wir haben einen Alternativantrag hier eingebracht, nicht als Gegenmittel, sondern um mit Ihnen gemeinsam auch darüber zu reden, denn ich finde, unser Antrag ist weitergehender, weil ich auch der Auffassung bin, wir sollten hier nicht nur über Masern reden, sondern wir sollten hier an dieser Stelle generell über Impfungen gegen gefährliche Infektionskrankheiten reden. Deshalb, wie gesagt, dieser Antrag von uns. Wir haben ja dann auch noch die Debatte dazu. Ich muss allerdings auch an dieser Stelle sagen, auch durch diesen Vorstoß von Spahn, der dazu geführt hat, dass auch der MDR uns alle am Sonntag befragt hat und ich dort meine Meinung geäußert habe – die werde ich dann schon noch mal kundtun –, an dieser Stelle natürlich das Thema wieder in die Bevölkerung zu Recht reingetragen wird, ich aber auch feststellen muss, mit welcher großen Bandbreite da diskutiert wird und ich auch Argumente erlebe, wo ich den Kopf schütteln muss, aber es auch Argumente gibt, wo ich sagen muss, da musst du doch noch mal nachdenken.

Fakt ist eins: Im Interesse der Kinder bin ich – oder wir und deshalb unser Antrag – auch für eine Impfpflicht, aber er muss rechtlich so gestaltet sein, dass er auch nicht angreifbar ist. Danke.

(Beifall DIE LINKE, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)